

unsern Banton genommen; jetzt aber nehmen sie
 uns die Cujaves (: das ist eine Frucht, die zum
 Zügemüß der Vögel :) von unsern Augen weg, ja
 sie schicken ihre Kinder mit Köbren und Böcken,
 um sie abzuflagen, und zu sammeln, und das noch
 ohne sie weiß zu werden.

Wenn wir sie doch wegen anderer, so antwor-
 ten sie, wir sind hungertig und wollen auch
 davon haben; und wenn man nicht müßlich
 mit ihnen darüber redet, so sagen sie wol auch
 im Weg gehen; ihr sagt Kalleng, das ist, Auß-
 ländern und gehört gar nicht zu uns.

Weyl uns selbst zu kommen, so kan ich sagen,
 daß der liebe Geyland uns, seiner armen, schwach
 und gebrechlich Kinder mit seiner Gnade und
 tröstlichen Nähe segnet; das verfahren wir
 oft in unsern Versamlungen, die wir gleich
 vom Anfang unsrer Hirtensagt an täglich, wie
 in der Gemeine gehabt haben.

Der selige Bruder Völcker gab uns auch noch vor
 seinem Ende alle mal die Erinnerung, daß
 wir nach seinem Hinscheiden im auß gesetz die Ver-
 samlungen halten sollten, der liebe Geyland würde